

Anwendung	Auflockerung	Erarbeitung	Evaluation	Information	Kennenlernen	Planung	Sensibilisierung	Strukturierung	Einzelarbeit	Partnerarbeit	Gruppenarbeit	Plenum	Begleitende Arbeit
-----------	--------------	-------------	------------	-------------	--------------	---------	------------------	----------------	--------------	---------------	---------------	--------	--------------------

# 102 Tagesschau

## Verlauf



Eine Kleingruppe oder auch mehrere Kleingruppen aus der Teilnehmerschaft bereiten in einer Pause einen Bericht oder Berichte zu den Tagesereignissen einer Fortbildung vor. Sie laden MT und TN zur abendlichen Tagesschau ein, haben aus Karton eine Art Bildschirm hergestellt und verlesen mit wechselnden Rollen die Nachrichten des Tages.

## Kommentar



Bisherige Erfahrungen legen nahe, die Methode eher im Bereich spaßhafter oder karikierender Aktivitäten zu verwenden. Sie eignet sich insbesondere als fröhlicher und informeller Abschluss des Tages oder für abendliche Situationen, wenn es darum geht, den Tag Revue passieren zu lassen. Gleichwohl ist es vorstellbar, die Tagesschau an Stelle von *Blitzlicht*, *Hühnerhof*, *SMS* usw. zu verwenden.

## Materialien



Karton mit rechteckigem Ausschnitt als Bildschirm

# Beispiel

Nachdem die Tagesschausprecherin das Publikum mit der üblichen Formel begrüßt hat, vermeldet sie die wichtige Nachricht, dass heute aus einer Pädagogengruppe Außergewöhnliches zu melden sei. *Wir schalten um zu unserem Korrespondenten. Korrespondent: Zwanzig Lehrerinnen und Lehrer wurden steckbrieflich gesucht. Hier sieht man einige Fahndungsfotos. Sie haben, wie man sieht, einiges auf dem Kerbholz (Einblendung, ein Steckbrief wird hoch gehalten), manche wirken echt furchterregend (Einblendungen). Aber die Gesuchten konnten alle gefangen werden und wurden gleich dazu verurteilt, in sich zu gehen und ihr verderbliches Tun zu reflektieren, wie man in unserem kurzen Mitschnitt sieht. Überblendung: Die Gruppe sitzt im Kreis. Man rauft sich die Haare. Reflektieren, reflektieren ... Was sollen wir denn reflektieren? – Die haben gesagt über unsere Rolle und unser Alltagsverhalten. – Ich bekenne mich schuldig. Ich sitz immer am selben Platz im Lehrerzimmer. Das zeigt, wie unflexibel ich bin. – Ich lese keine neuen Lehrpläne, kenne die alten noch nicht mal, bin eben innovationsresistent, muss mich unbedingt ändern usw.*

Später wird ein Experte zur Frage *Was sollen Lehrer lernen?* interviewt. Man kommt zum Sport, zum Wetterbericht: *Aus dunklen Wolken ...*

